

WORKSHOPS FÜR ELTERN, ANGEHÖRIGE UND INTERESSIERTE

„Los geht's“ – Motivation finden und Ziele erfolgreich erreichen mit dem Zürcher Ressourcenmodell (ZRM®)

Häufig haben wir Wünsche an uns selbst, die wir allerdings nur schwer umsetzen können. In diesem Workshop wollen wir gemeinsam herausfinden, was wir wirklich wollen und wie wir den inneren Schweinehund mit ins Boot bekommen, um unsere Ziele dann leichter verwirklichen zu können. Dabei hilft es uns neben dem Verstand auch unser Bauchgefühl, also die Emotionen, mit zu berücksichtigen.

Dauer: 2 Tage

Und plötzlich ist alles anders – Umgang mit Trauer

Trauer kann uns in vielfältiger Form betreffen: Tod, Krankheit, Trennung, Verluste (Arbeitsplatz, Freundschaften etc.). Als Angehörige und Freunde stehen wir den Trauernden oft hilflos gegenüber und fragen uns, wie wir unterstützen können.

Wir betrachten Methoden der Begleitung und Unterstützung beim Abschiednehmen.

Dauer: 1 Samstag

Elterntreff Autismus-Spektrum-Störung

Viele betroffene Familien stehen im Alltag permanent unter besonderen Herausforderungen und fühlen sich hier oft von ihrem sozialen Umfeld nicht genügend angenommen und unterstützt.

Ein regelmäßiger Elterntreff von Betroffenen kann durch den hier angebotenen fachlichen Input und den sich anschließenden Austausch von Gleichgesinnten helfen, neue Impulse für die eigene Haltung und das eigene Verhalten zu entwickeln und somit den familiären Alltag zu entspannen.

Dauer: 2 Stunden / alle 2 Monate

Stressmanagementtraining – multimodal und systemisch

Stress ist für viele Menschen ein ständiger Begleiter im Alltag und kann sich auf unsere seelische und körperliche Gesundheit auswirken. In diesem wöchentlichen Kurs lernen Sie Stressoren zu erkennen und Methoden der Stressvermeidung und Eigenfürsorge anzuwenden.

Dauer: 6 Termine, abends

Entspannung im Alltag finden

Unsere seelische Gesundheit ist im Alltag durch zahlreiche Stressoren gefährdet. In diesem Kurs lernen Sie konkrete Entspannungstechniken für den Alltag kennen. Welche Entspannungstechniken passen zu mir? Wie kann ich zu mehr Ruhe finden?

Dauer: 2 x 2 Stunden (abends)

Gewaltfreie Kommunikation im Alltag – wie wir Konflikte lösen können

In diesem Workshop erproben wir die *Gewaltfreie Kommunikation* nach Marshall Rosenberg abgestimmt auf die Eltern-Kind-Beziehung. Sie lernen sich und Ihr Gegenüber besser zu verstehen, Sie erkennen Ihre unerfüllten Bedürfnisse und die des Gegenübers. Dies macht den Weg frei für Konfliktlösungen, die echte Win-Win-Situationen schaffen und dadurch zum Aufbau langfristig tragfähiger und erfüllender Beziehungen beitragen.

Dauer: 2 Tage



Ausführliche Seminarbeschreibungen,
Orte, Kosten, Termine und Anmeldung:
www.paed-perspektiven.de

Sie haben Ihr Thema nicht gefunden?

Die Termine oder der Veranstaltungsort passen bei Ihnen nicht?

Wir freuen uns über Ihre Rückmeldung und nehmen Ihre Wünsche auf.

Detailliertere Informationen, Kontakt und Anmeldung

über die Homepage: www.paed-perspektiven.de

oder telefonisch: 06123 – 93 41 774

oder per E-Mail: anmeldung@paed-perspektiven.de



Sprechen Sie uns gerne an!

Geschäftsstelle Eltville-Erbach

Franseckstr. 2 • 65346 Eltville-Erbach

Tel: 06123 – 93 41 774

Geschäftsstelle Bad Dürkheim

Weinstraße Nord 44 • 67098 Bad Dürkheim

Tel: 06322 – 30 39 690



Ihr Fortbildungsteam der Pädagogischen Perspektiven e.V.

Der Verein **PÄDAGOGISCHE PERSPEKTIVEN** ist seit vielen Jahren in der Kinder- und Jugendhilfe sowie der ambulanten Eingliederungshilfe tätig.

Dabei unterstützen wir nicht nur Kinder und Jugendliche, sondern auch Eltern, Familien, Menschen mit Beeinträchtigung sowie Fachkräfte in der Sozialen Arbeit, Kita und Schule.

An wen richtet sich unser Angebot?

Aus dieser Arbeit heraus haben sich verschiedene Seminare, Fortbildungen und Kurzzeitschulungen sowohl **für Fachkräfte** und **Einrichtungen** (Inhouse-Schulungen) als auch für **Privatpersonen** gebildet.

Unsere Schwerpunkte:

- Resilienzförderung
- Selbstfürsorge (Stressbewältigung, Achtsamkeit)
- Systemische Grundhaltung
- Fördermöglichkeiten von Kindern und Jugendlichen mit speziellen Bedürfnissen – Verhaltensauffälligkeiten, Autismus-Spektrum-Störung u.ä.

Ort der Seminare

Alle Fortbildungen finden in unseren Geschäftsstellen in Bad Dürkheim und Eltville-Erbach sowie als Online-Angebot statt.

Auf Anfrage können die Seminare auch als Inhouse-Schulung in den Einrichtungen vor Ort stattfinden.



Ausführliche Seminarbeschreibungen,
Orte, Kosten, Termine und Anmeldung:
www.paed-perspektiven.de

SEMINARE FÜR PÄDAGOGISCHE FACHKRÄFTE

Achtsamkeit in der pädagogischen Arbeit

Kursreihe mit fünf Terminen

Achtsamkeit dient nachweislich der Stressbewältigung und wird erfolgreich in verschiedenen psychosozialen Bereichen eingesetzt.

In dieser Schulungsreihe werden formelle und informelle Achtsamkeitsübungen praktisch eingeübt und für die eigene pädagogische Praxis reflektiert.

Auf diese Weise können neben der persönlichen Burnout-Prophylaxe die eigenen pädagogischen Handlungsmöglichkeiten erweitert werden.

Kindeswohlgefährdung:

Einschätzung, rechtlicher Rahmen und Handlungsschritte im Rahmen des §8a SGB VIII

Zweitägiges Seminar

Wirksamer Kinderschutz ist eine der zentralen Aufgaben in der pädagogischen Arbeit. Sie erhalten Einblick in die rechtlichen Grundlagen, die Analyse von Schutz- und Risikofaktoren sowie die praktische Einschätzung möglicher Gefahrenmomente. Anhand konkreter Beispiele werden mögliche Handlungsschritte gemeinsam reflektiert.

Resilienz- und Ressourcenförderung von Kindern und Jugendlichen

Zweitägiges Seminar

Kinder und Jugendliche sind heute besonders auf die Entwicklung stabiler Ressourcen und Resilienzen angewiesen, um den Herausforderungen im Rahmen der Persönlichkeitsentwicklung gerecht zu werden.

Neben der inhaltlichen und theoretischen Betrachtung der zentralen Elemente von Resilienz werden praktische Übungen, Methoden, Spiele und Materialvorschläge für die pädagogische Arbeit vermittelt. Gemeinsam erarbeiten wir Umsetzungsmöglichkeiten für Ihre individuelle pädagogische Praxis.

Kinder mit Autismus-Spektrum-Störung in der pädagogischen Arbeit

Zweitägiges Seminar

Betrachtet werden theoretische Grundlagen zur Diagnose sowie die besonderen Bedürfnisse von Kindern und Jugendlichen mit Autismus-Spektrum-Störung. Des Weiteren werden herausfordernde Verhaltensweisen in der pädagogischen Arbeit reflektiert und praktische Anregungen sowie Methoden für Ihren Arbeitsbereich vermittelt.

Eine besondere Herausforderung: schwierige Elterngespräche

Zweitägiges Seminar

Elterngespräche – besonders zu schwierigen Themen (auch im Rahmen einer Kindeswohlgefährdung) – sind im Alltag oft eine Herausforderung. Wichtig ist eine gute und intensive Vorbereitung, um den Eltern wertschätzend, aber auch klar und authentisch begegnen zu können.

In diesem Seminar werden sowohl die theoretischen Grundlagen besprochen als auch die Praxis gemeinsam geübt.

Stressprävention und Selbstfürsorge

Zweitägiges Seminar

Eine wirkungsvolle Psychohygiene ist im pädagogischen Bereich Grundlage, um selbstfürsorgend und wirkungsvoll arbeiten zu können ohne sich selbst der Gefahr eines Burnouts auszusetzen.

Zusätzlicher Nutzen des Seminars ist eine Befähigung der Teilnehmer, Stressoren, die kennengelernten Methoden zur Stressvermeidung und Eigenfürsorge mit den Kindern und Jugendlichen im jeweiligen Wirkungskreis umsetzen zu können.

Sensibilisierung, Intervention und Prävention von sexualisierter Gewalt

Eintägiges Seminar

Nach derzeitigen wissenschaftlichen Erkenntnissen kann davon ausgegangen werden, dass durchschnittlich in jeder Schulklasse/Kindergartengruppe mindestens ein Kind von sexualisierter Gewalt/sexuellem Missbrauch betroffen ist. Es werden anhand konkreter Beispiele Schutz- und Risikofaktoren betrachtet sowie Präventions- und Handlungsmöglichkeiten erarbeitet.

Umgang mit Trauer in der pädagogischen Arbeit

Zweitägiges Seminar

Trauer kann uns in vielfältiger Form betreffen: Tod, Krankheit, Trennung, Verluste (Arbeitsplatz, Freundschaften etc.). In diesem Seminar werden die verschiedenen Phasen des Trauerprozesses theoretisch betrachtet und Methoden der Begleitung und Unterstützung beim Abschiednehmen vermittelt. Was können wir als pädagogische Fachkräfte tun, um zu unterstützen?



Ausführliche Seminarbeschreibungen,
Orte, Kosten, Termine und Anmeldung:
www.paed-perspektiven.de

Systemische Methoden in der sozialen Arbeit

Nachmittagsreihe, Turnus alle zwei Monate

Der pädagogische Alltag stellt Fachkräfte vor zahlreiche Herausforderungen. In dieser Seminarreihe werden verschiedene systemische Methoden für die pädagogische Arbeit vorgestellt.

Anhand von konkreten Fallbeispielen der Teilnehmenden werden die ressourcenorientierten Interventionsmethoden reflektiert und für die praktische Umsetzung eingeübt.

Gewaltfreie Kommunikation (GFK nach Marshall Rosenberg)

Zweitägiges Seminar

Die Teilnehmenden lernen die *Gewaltfreie Kommunikation (GFK)* als Kommunikations- und Konfliktlösungsprozess im Rahmen unserer Handlungen im Alltag und im Kontext unserer pädagogischen Arbeit kennen. Neben detaillierter Betrachtung von Bedürfnissen und Gefühlen, die unserem Handeln zugrunde liegen, werden die vier Phasen der GFK betrachtet, welche eine konfliktfreie Kommunikation möglich machen. Des Weiteren wird die Methode des *Einfühlsamen Hörens* praktisch eingeübt.

Systemische Arbeit mit inneren Anteilen

Zweitägiges Seminar

Im Rahmen des Seminars beschäftigen wir uns mit inneren Persönlichkeitsanteilen, welche in die systemische Arbeit zielführend mit aufgenommen werden können.

Die Auseinandersetzung mit den Botschaften der inneren Teammitglieder bietet die Möglichkeit für herausfordernde Situationen in Familie und Beruf ressourcenorientierte Lösungsansätze zu schaffen. Da wir auch mit eigenen Beispielen der Teilnehmer arbeiten, hat die Fortbildung Selbsterfahrungsanteile.